

## **Catherine Bolzinger**

Catherine Bolzinger verfügt über eine umfassende musikalische Ausbildung und absolvierte parallel dazu ein Studium der Literatur- und Musikwissenschaft. Sie studierte Chorleitung bei Bernard Tétu und besitzt ein Chorleiterdiplom des Conservatoire National Supérieur de Musique in Lyon sowie die Lehrbefähigung für das Fach Chorleitung. 1997 gründete sie den Chœur de Chambre de Strasbourg (dessen künstlerische Leitung sie bis heute innehat; nähere Informationen dazu auf <http://choeurdestras.free.fr>), ein Vokalensemble mit variabler Zusammensetzung (acht bis zwanzig Sänger), das sich mit zeitgenössischer Musik befasst. Mit diesem Chor spielte sie 2009 eine erste CD mit zeitgenössischen Werken für A-cappella-Chor ein. Den Chor des Orchestre philharmonique de Strasbourg leitet Catherine Bolzinger seit dessen Gründung im Jahr 2003. Sie studierte mit den Sängerinnen und Sängern bereits zahlreiche Stücke des klassischen Repertoires ebenso ein wie zeitgenössische Werke; beispielsweise wirkte der Chor an der Welturaufführung von Philippe Schoellers *Ritualis Totems* mit. Weiterhin singt der Chor unter ihrer Leitung a cappella oder mit Klavierbegleitung (Distler, Brahms, Schumann, Berlioz, Rossini, Ligeti).

2004 wurde Catherine Bolzinger für ihr musikalisches Engagement der Musikpreis der Académie des Marches de l'Est verliehen.

2007 beteiligte sie sich anlässlich des Chorfestivals von Dakar an Gründung und Leitung des französisch-senegalesischen Chors. Ihre Arbeit mit dem Chor des Orchestre philharmonique de Strasbourg wurde im Oktober 2008 von der Stiftung "Fond'action Alsace" mit einem Förderpreis ausgezeichnet. Catherine Bolzinger lehrt ferner am Straßburger Konservatorium.